Bundesratsbeschluss
betreffend
die Wiederinkraftsetzung und Änderung
der Allgemeinverbindlicherklärung des Gesamtarbeitsvertrages
für das schweizerische Drechslergewerbe und
die Holzwarenindustrie

(Vom 24. Februar 1954)

Der Schweizerische Bundesrat
beschliesst:

Art. 1

Der am 25. Februar 1952¹⁾ abgeänderte und ergänzte Bundesratsbeschluss vom 13. Mai 1949²⁾ betreffend die Allgemeinverbindlicherklärung eines Gesamtarbeitsvertrages für das schweizerische Drechslergewerbe und die Holzwarenindustrie wird wieder in Kraft gesetzt.

Art. 2

Ziffern 9 und 10 des in der Beilage zum vorerwähnten Bundesratsbeschluss wiedergegebenen Gesamtarbeitsvertrages werden aufgehoben und durch folgende Bestimmungen ersetzt:

Ziffer 9: ¹ Jeder Arbeitnehmer hat Anspruch auf Entschädigung von 6 gesetzlichen Feiertagen, sofern diese auf einen Werktag fallen.

² Die Feiertage, für welche eine Entschädigung bezahlt werden soll, sind im voraus durch Verständigung zwischen Arbeitgeber und Belegschaft festzulegen.

³ Als Feiertagsentschädigung kommen folgende Pauschalansätze zur Auszahlung:

	Fr.
an verheiratete Arbeiter	14.—
an ledige Arbeiter und Arbeiterinnen, die das 18. Altersjahr erreicht haben	10.—
an jugendliche Arbeiter und Arbeiterinnen unter 18 Jahren	6.—

¹⁾ BBl 1952, I, 502.

²⁾ BBl 1949, I, 1045.

*Ziffer 10:*¹ Der versicherungsfähige Arbeitnehmer hat sich gegen die Folgen des Lohnausfalles bei Krankheit bei einer vom Bund anerkannten Krankenkasse für ein Krankengeld zu versichern. Die Prämie für die Krankengeldversicherung hat mindestens Fr. 1.95 pro Woche zu betragen.

² Der Arbeitgeber hat an die Prämie der Krankengeldversicherung einen wöchentlichen Beitrag von Fr. 1.30 zu bezahlen.

³ Bezahlt der Arbeitgeber wenigstens die Hälfte der tatsächlichen Prämie der Krankengeldversicherung, so darf er im Krankheitsfalle das von der Kasse gewährte Krankengeld von dem gemäss Artikel 335 des Obligationenrechts zu bezahlenden Lohn abziehen.

Art. 3

Dieser Beschluss tritt mit der amtlichen Veröffentlichung in Kraft und gilt bis zum 31. Dezember 1954.

Bern, den 24. Februar 1954.

Im Namen des Schweizerischen Bundesrates,

Der Vizepräsident:

Escher

Der Bundeskanzler:

Ch. Oser

Bundesratsbeschluss betreffend die Wiederinkraftsetzung und Änderung der Allgemeinverbindlicherklärung des Gesamtarbeitsvertrages für das schweizerische Drechslergewerbe und die Holzwarenindustrie (Vom 24. Februar 1954)

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1954
Année	
Anno	
Band	1
Volume	
Volume	
Heft	09
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	04.03.1954
Date	
Data	
Seite	432-433
Page	
Pagina	
Ref. No	10 038 567

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.